KOMMENTAR

Erich Michael Lang
zum Ausbau der Waldstraße

@ mlang@vrm.de

Angemessen

Städtebaulich sind in Bingen vor allem im Bereich der Innenstadt in der Vergangenheit grobe Fehler begangen worden. Dabei greift es zu kurz, die Entwicklung von Quartieren nur am Abriss oder Neubau von Gebäuden festzumachen. Auch der Straßenbau trägt erheblich zur Gestalt und zur Anmutung eines Stadtviertels bei. Was die Abläufe im Verkehr optimieren mag, muss deshalb stadtplanerisch für einen Straßenzug noch lange nicht bekömmlich sein. Die Studie der Uni Kaiserslautern misst dem Bereich im Umkreis der Waldstraße hohe ästhetische und stadthistorische Bedeutung zu. Deshalb sollte jeder Eingriff dort mit einem sensiblen Händchen erfolgen. Ein Straßenausbau muss im Kontext der umgebenden Bebauung erfolgen und mehr als irgendwelche standardisierten DIN-Vorschriften erfüllen. Diese Diskussion wird nun geführt. Nicht nur dem Quartier, sondern der ganzen Stadt ist zu wünschen, dass dabei auch eine vernünftige und angemessene Lösung herauskommt.